

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

273 (1.10.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Drittes Blatt.

Samstag, den 1. Oktober

(Folgt ein vierles Blatt.) 1904.

Frauenbildung — Frauenstudium.

Sechs 1½ stündige Vorträge von Frau Prof. Dr. Haber:

Chemie und Physik im Haushalt.

Program:

- I. Vortrag: Kochen.
- II. " Küche und Kochgeräte.
- III. " Waschen und Reinigen.
- IV. " Heizung.
- V. " Beleuchtung.
- VI. " Häusliche Einrichtungen.

Beginn voraussichtlich Freitag, den 21. Oktober, abends halb 6 Uhr. Saal wird noch bekannt gegeben. Karten für Mitglieder 6 M., für Nichtmitglieder 10 M. Schriftliche Anmeldungen erbeten an Frä. M. Wendt, Bismarckstraße 6. Außerdem liegen bis zum 10. Oktober Einzeichnungslisten auf in den Hofbuchhandlungen Braun und Bielefeld.

Der Vorstand.

Ladenverlegung.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß das

Ausstellungs- und Verkaufslokal für Gas-Koch- und Heizapparate

am 1. Oktober d. J. von der Kaiser Wilhelm-Passage nach

Kaiserstraße 229 (Ecke der Hirschstraße)

verlegt wird.

Mit dieser Ausstellung von Gas-Apparaten wird fernerhin ein

Musterlager

in elektrischen Apparaten für

Beleuchtungs-, Koch-, Heiz- und Kraftzwecke

verbunden sein, und laden wir Interessenten zur gefälligen Besichtigung der Ausstellung ergebenst ein.

Karlsruhe, den 30. September 1904.

Städtische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

Bekanntmachung.

Die Landesversammlung des Badischen Frauenvereins für 1904 betr.

Für die diesjährige Landesversammlung, welche in der Stadt Wolfach abgehalten werden wird, ist als Zeit des Zusammentritts

Dienstag, den 4. Oktober, mittags 12 Uhr,

bestimmt worden.

Gegenstände der Verhandlung werden sein:

1. Vorlage der Rechnung des Zentrallandesfonds für das Jahr 1903.
2. Mitteilung über den Dispositions- und Hilfsfond.
3. Bericht über die Tätigkeit des Vereins während des Jahres 1903 mit besonderer Berührung der 3. St. wichtigsten Aufgaben der Zweigvereine, erstattet durch den Generalsekretär.
4. Bericht über die Bekämpfung der Kindersterblichkeit durch richtige Ernährung der Kinder, eingeleitet durch Herrn Bezirksarzt Dr. Henrici in Wolfach.
5. Bericht über Organisation der Hauspflege als Aufgabe der Frauenvereine, erstattet durch Herrn Bürgermeister von Hollander in Mannheim.
6. Anträge aus dem Schoße der Versammlung.

Wir laden unsere Vereinsmitglieder zur Teilnahme an der Versammlung und alle für die Bestrebungen unseres Vereins sich Interessierenden zur Anwesenheit bei derselben ein.

Wir machen dabei unsere Vereinsmitglieder noch besonders darauf aufmerksam, daß zum Besuch der Versammlung eine Fahrpreisermäßigung für die Benützung der Eisenbahn gewährt wird, wenn sich die Besucher mit einem von uns auszustellenden Fahrschema bei den Eisenbahnschaltern ausweisen. Es wollen uns deshalb die Namen der Damen und Herren, für welche Fahrschema ausgestellt werden sollen, zeitig gemeldet und der Tag der Abreise und Rückkehr angegeben werden.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 3. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 1 Buffet, 2 Spiegelschränke, 2 Vertigos, 1 Bücherregal, 2 Chiffonnières, 4 Schreibtische, 2 Bücherregale, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Diwans, 2 Kanapees, 2 Polsterstühle, 3 Spiegel, 2 Bilder, 1 Hausapotheke, 1 Nähmaschinen-gestell mit Platte und Kasten, 1 Nähmaschine, 1 rote Tischdecke, 1 Herren- und 1 Damenfahrrad, 1 fl. schwarzer Spitzhund (Weibchen).

Karlsruhe, den 30. September 1904.

Vier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Bernhardtstraße 7 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Kaiserstraße 101/103 ist die Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 Zimmern mit sonstigem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 41 ist auf sofort eine kleine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine ruhige Familie oder einzelne Frau zu vermieten. Preis 180 M. Näheres im 1. Stock.

* Mathystraße 10 ist eine prachtvolle Wohnung von 3-5 geräumigen Zimmern mit Balkon, ohne Vis-à-vis, Bad, Küche nebst reichl. Zugehör zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch links.

*3.1. Scheffelstraße 35 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör sofort um den Preis von 480 Mark zu vermieten. Näheres parterre.

Keller zu vermieten.

* Ein großer gewölbter Keller mit breiter Treppe ist per sofort zum Aufbewahren von Fässern, Obst, Pflanzen und dergleichen billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 7804 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein kinderloses Ehepaar von auswärts sucht auf sofort in ruhigem Hause (Südweststadt) eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern und reichlichem Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7808 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zugehör auf Oktober in gutem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird sofort eine Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. oder 3. Stock. Alt, Ost oder Südost bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind Brauerstraße 5 I rechts abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Karl-Wilhelmstraße 22 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, Vorderhaus, 4. Stock (Aussicht auf den Kaiserplatz), ist ein schön möbliertes Zimmer für sofort oder später mit Pension zu vermieten.

*2.1. Klippurestraße 2a, parterre, sind 2 größere Zimmer mit separatem Eingang für Bureau oder an einzelne Herren, im 2. Stock 1 größeres Zimmer sowie im Seitenbau 2 ineinandergehende Zimmer mit Aussicht in Garten an einzelne Personen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, in gutem ruhigen Hause Mitte der Stadt, sind an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 84, 2 Treppen hoch.

Ferner wird gebeten, Gesuche um Bestellung von Nachtquartier für solche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die schon am Vorabend in Wolfach einzutreffen gedenken, sowie Ankündigungen wegen Teilnahme an einem kurzen Mittagsmahl vor der Versammlung, zur Verständigung der Birte, gefälligst zeitig an den Vorstand des Frauenvereins zu Wolfach, zu Händen des Beirats Herrn Oberamtmanns Meyer, zu richten.

Karlsruhe, den 28. September 1904.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft Karlsruhe



eingetragener Verein.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, unsere Mitglieder von dem erfolgten Ableben unseres lieben Mitgliedes

Herrn Karl Schnabel

geziemend in Kenntnis zu setzen.

Die Feuerbestattung findet Samstag, den 1. Oktober, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, statt, wozu wir unsere Mitglieder zu zahlreicher Beteiligung hiermit einladen.

Versammlung $\frac{1}{2}$ 11 Uhr bei Mitglied Lurf.

Anzug: Joppe, Gut mit Feder, weiße Krawatte und Handschuhe.

Der Verwaltungsrat.

Zimmer zu vermieten.

Friedenstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

zu billigem Preise sofort oder später zu vermieten: Luitensstraße 18 III. *2.1.

Leopoldstraße 34

ist im 3. Stock ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Manjardenzimmer

ist sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 16 im 2. Stock. *

Zimmer mit Pension

sind auf sogleich oder 15. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 65 II. *

Gesuch.

* Alleinstehende ältere vornehme Dame wünscht an eine jüngere Dame (Lehrerin oder Malerin, am liebsten Offizierstochter) ein möbliertes Zimmer abzugeben gegen Leistung von 3 Abenden Gesellschaft in der Woche. Näheres zu erfragen Stellenvermittlungsbureau des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47, Karlsruhe.

Gemütliches Heim gesucht.

1-2 eleg. möbl. Zimmer, womögl. 1 Treppe hoch, bei ruh. Familie sucht sol. gef. Herr. Offerten unt. Nr. 7809 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Antrag.

2.1. Ein einfaches, solides Mädchen, dem Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen, zu kleiner Familie gesucht: Kronenstraße 32 II.

Ein tüchtiges Zimmermädchen,

das bügeln, auch etwas nähen kann und bei der Wäsche helfen muß, nach Heidelberg gesucht. Anfangslohn 50 M. viertelj. Zu erfragen Douglasstraße 16 im 2. Stock.

Verkäuferin

mit guter Figur für die Damen-Konfektion wird zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7810 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird per sofort für Küchen- und Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen Rheinstraße 22, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* Mathystraße 3, parterre, wird auf sofort ein braves, kräftiges Mädchen gesucht. Zu melden zwischen 9-12 und 2-4 Uhr.

Besseres Mädchen

oder Kindergärtnerin wird zu 2 Kindern für nachmittags gesucht: Kaiserstraße 61 II. 2.1.

Näherinnen

werden sofort angenommen.

**E. Neu, Kaiserstraße 74,
Damen-Mantel-Fabrik.**

Buhfrau-Gesuch.

* Gesucht wird eine ehrliche, reinliche Buhfrau für einige Stunden des Vormittags. Zu erfragen Bahnhofsstraße 44, 2. Stock.

Buffetfräulein

(Anfängerin), am liebsten solche, die in einer Wurstlerei tätig war, per sofort gesucht.

Café-Restaurant Grünstwald.

Ein junges Mädchen

zum Essenholen wird sogleich gesucht: Herrenstraße 15 im 3. Stock. *

Angehender Bautechniker gesucht.

2.1. Gesucht zum alsbaldigen Eintritt ein solider, zuverlässiger junger Mann, der sich zum Bautechniker ausbilden will, auf das Bureau. Erforderlich Lehrbrief über bestandene Lehre im Maurergewerbe und Zeugnis über erfolgreichen Besuch der Gewerbeschule. Näheres im Bureau Ritterstraße 28.

2.1. Ein gewandter

Blechner,

der auch mit Installationsarbeiten vertraut ist, findet bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung. Verheiratete bevorzugt.

Badische Maschinenfabrik, Durlach.

Per 15. Oktober oder später

wird ein verheirateter Gärtner für Villa mit dauernder Stellung gesucht, welcher mit allen gärtnerischen Arbeiten vertraut und selbstständig arbeiten kann, auch Hausarbeit übernimmt. Offerten mit Zeugnisabschriften und sonstigen Verhältnisangaben (wie viele Kinder und deren Alter) werden sofort erbeten an das Stahel'sche Annoncen-Bureau, Würzburg. 2.1.

Zapfer,

tüchtiger, zu sofortigem Eintritt gesucht.

Café-Restaurant Grünstwald.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sogleich eintreten.

**Friedrich Kübler, Posthalter,
Karl-Wilhelmstraße 42.**

Hausbursche

kann eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiger, solider Hausbursche

kann sofort eintreten.

— Drogerie **Gunz**, Karlstraße 98.

*2.2. Ein solides Fräulein,

welches die Handelsschule besucht hat, wünscht Anfangsstelle auf einem Bureau oder bei einem Anwalt auf sogleich oder später. Offerten unter Nr. 7746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Fräulein,**

welches 5 Jahre als Kassiererin im Geschäft tätig war, sucht Stellung, auch als Verkäuferin für sofort oder später in einem Geschäft gleich welcher Branche bei mäßigen Ansprüchen. Gest. Offerten unter Nr. 7703 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

3.3. Verh. Kaufmann mit prima Zeugnissen sucht per sofort oder später Stelle als **Buchhalter, Expedient** oder sonstigen Vertrauensposten. Gest. Angebote unter Nr. 7699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Konditor.

*2.1. Es wird für einen Jungen aus achtbarer Familie eine **Lehrstelle** in einer Konditorei in Karlsruhe bei guter Behandlung gesucht. Offerten unter Nr. 7797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2] III.

Krawatten

von
Chls. Lory & Cie.
Hamburg

finden Sie
in
reicher Auswahl
bei
Rud. Hugo Dietrich
Kaiserstr. 177.

Stellen-Gesuche.

* Auf 15. Oktober oder 1. November sucht ein junges, besseres Mädchen, das nähen und bügeln kann, Stelle zu 1 oder 2 Kindern, wo aber ein Zimmermädchen vorhanden ist. Gestl. Offerten unter Nr. 7805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann

mit schöner Handschrift sucht durch Uebernahme von Abschreibungen, Adressenschreiben oder Führung der Bücher zc. seine freie Zeit auszunützen. Offerten unter Nr. 7806 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wer in Fürstlichen, gräflichen und herrschaftl. Häusern Stellung sucht als Diener, Kutscher, Jäger, Gärtner, Köchin, Jungfer zc. bestelle die Deutsche Diener-Btg., Frankfurt a. M. 36.15.

Schreibarbeit

für die Abendstunden wird entgegen zu nehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Kleider-Reparatur-Geschäft**
von **Jos. Plumm**, Kleidermacher,
5 Herrenstraße 5, links parterre.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Krawatten

in
allen Preislagen
von
95 Pfg. an
finden Sie stets
in
reicher Auswahl
bei
Rud. Hugo Dietrich
Kaiserstr. 177.

Färberei Kramer

Kaiserstraße 157 Tel. 1563
243 Tel. 1943

empfehlen sich für alle in das Fach der Färberei und chemischen Reinigung einschlagenden Arbeiten.

Empfehlung.

*2.2. Empfehle meine Wende- und Reparatur-Werkstätte für Herren- u. Knabenkleider, sowie neue Anzüge billig.

Achtungsvoll
Karl Hausmann, Schneidermstr.,
Amalienstraße 22, Hinterh.
Postkarte genügt.

Verloren

wurde eine leberne Handtasche mit Inhalt auf dem Wege Waldhornstraße—Zirkel—Kreuzstraße—Marktplatz. Abzugeben gegen gute Belohnung Waldhornstraße 10, 3. Stod.

Geschäftshaus zu verkaufen.

4.2. Westlicher Stadtteil, innerhalb des Mühlbühlertores, Haus mit Einfahrt, Werkstätten, neu hergerichtet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7759 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

— In der Weststadt ist ein neuerbautes Haus mit modern ausgestatteten 4 Zimmerwohnungen, schöner Dachstuhlwohnung und Garten zu verkaufen, kann sofort bezogen werden. Näheres beim Eigentümer, Karlstraße 95 II.

Das Haus Jahnstraße 6

ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Herrn Kanzleidiener Berberig, Kaiserstraße 178, parterre, jeweils von 9—12 Uhr vormittags und 3—6 Uhr nachmittags.

Haus-Verkauf.

— Ein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, gut gebautes Haus, 3 $\frac{1}{2}$ stöckig, 4 Zimmer, Veranda, Bad zc. im Stod, Garten, für 36 000 Mark sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2 $\frac{1}{2}$ stöckige Villa,

sehr schön, in der Weststadt, zum Alleinbewohnen oder zu 2 Wohnungen à 4 Zimmer im Stod, mit zusammen 5 schönen Fremden- und Diensthofen-Zimmern, ist aus erster Hand um den Schätzungswert zu verkaufen. Gestl. Anfragen bittet man unter Nr. 7697 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine feine Salongarnitur, ein Sekretär, Vertiko, Chiffonniere, Divan, Kommode, Stühle, Tisch usw., alles wenig gebraucht, preiswert zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 64 im Laden.

*3.2. Neue, fein pol. Möbel sehr billig zu verkaufen: feine franzö. Bettstelle mit hohem Haupt, Kof, Matrasse, Polster, zweitür. Chiffonniere mit Wuschelauffsatz, elek. Vertiko mit geschliffenem Spiegelaufsatz, feine Stühle mit geflochtener Rückenlehne, eleg. dreiteil. Kameltaschen-Divan, Chaise-longue. Näheres Goethestraße 51 im 2. Stod.

*2.1. Zu verkaufen

ein tannener Schreibtisch mit Schubladen: Amalienstraße 79, 3. Stod.

Westen

aparte
Neuheiten der Saison
von

Mk. 3.50 an

finden Sie in
reicher Auswahl
bei
Rud. Hugo Dietrich
Kaiserstr. 177.

Für Brautleute!

* Zwei hochhäupt. Bettladen, 2 Kofen in Façon gearb., 2 bessere Matrasen, 2 Polster, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Chiffonniere, 1 viereckiger Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühle, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker sind um den spottbilligen Preis von 350 Mk. zu verkaufen. Die Sachen sind alle neu und alles poliert. Näheres Waldstraße 14, parterre.

Zu verkaufen

wegen Platzmangel ein eich. Tisch und eine Badewanne: Leopoldstraße 34 im 2. Stod.

Fahrrad,

ein noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Körnerstraße 39 im 3. Stod. *2.1.

Zu verkaufen:

vorzügl. Nähmaschine (Pfaff), großer viereck. Tisch zum Zeichnen oder Zuschneiden, vollst. Fremdenzimmer-einrichtung, feine Plüschgarnitur (ganz neu), sowie versch. Wohnzimmermöbel, Gaslampen und ca. 300 Weinflaschen. Ansehen täglich von 10 bis 1 Uhr und von 5 bis 6 Uhr: Amalienstraße 32.

Herrenwäsche

Kragen
Manschetten
Oberhemden

finden Sie in
reicher Auswahl
bei

Rud. Hugo Dietrich
Kaiserstr. 177.

Frau Anna Söhnlin-Wettach,

Lehrerin für Klavierspiel und Gesang,
erteilt gebiengen Unterricht für Anfänger und Vor-
geschrittene und übernimmt auch die
Einstudierung von Opernpartien,
Begleitung von Liedern und Kammermusik und
Nebung im 4händig. Spiel. Zu erfragen täglich
von 11-1 Uhr: Bähringerstraße 86 II.

E. U. Kindler,

Kunststickerei-Anstalt,
Friedrichsplatz 6,
zeigt hiermit ergebenst an, daß sein Geschäft von
jetzt ab an **Sonntagen von 11 bis 1 Uhr** ge-
öffnet ist. 2.2.

2.2. **Frisch eingetroffen**
geräucherter Lachs,
Mal
bei
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.

Lebende
Hummern
heute eintreffend bei
Herm. Munding,
Hoflieferant.

Salatöl

80 Pfg. per Liter
5.3. empfiehlt
A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Schönheit

verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges,
jugendfrisches Aussehen, weiße sammet-
weiche Haut und blendend schöner Teint.
Alles dies bewirkt nur: **Nadebeuler**
Stekensperd-Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co., Nadebeul,
mit echter Schutzmarke: Stekensperd,
à St. 50 % bei:
in der **Kronen-Apothek,**
Hilfa-Apothek, Karlstraße 66,
Carl Roth, Hofl., Herrenstr.,
S. Bieler, Kaiserstr. 223,
Alb. Salzer, Drogerie, Kaiserstr.,
W. Schwab, Hofl., Drogerie,
Mag. Droll, vis-à-vis Bahnhof,
Zul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),
G. Vogel, Friedrichsplatz,
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,
W. Sager, Kaiserstraße 61,
in Mühlburg: Apotheker **Dr. Arfer.**

Otto Schwarz

== Konditorei und Café ==
Telephon 1793, Karlstrasse 49 a,
empfiehlt als Spezialität

❖ Viktoriabunde. ❖



Schwarzwaldverein.

Sektion Karlsruhe.
Sonntag, 2. Oktober 1904

Ausflug in die Pfalz.

Maxau — Winden — Rohrbach — Klingenmünster — Lindelbronner Schloss — Dahner Schlösser — Dahn (Mittagessen) — Hinterweidenthal.

Abfahrt Hauptbahnhof 5²².
Mühlburgertor 5³⁴.
Marschzeit 6 Stunden.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 1. Oktober 1904.

7. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B**
(gelbe Abonnementskarten).

Zum erstenmal:

Agnes Korn.

Drama in 3 Akten von Wilhelm Weigand.
Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.

Personen:

Bankdirektor von Haus	W. Bassermann.
Franz, sein Sohn	Hans Illiger.
Wilhelm Korn, Dr. phil.	Fritz Herz.
Agnes } seine Schwestern	Elfriede Mahn.
Klara	Lisa Pödechtel.
Professor Beyer	Josef Mart.
Dr. Ringeis	Wilhelm Kempf.
Reinhold Buttke, Komponist	Hugo Höder.
Emil Osiertag	Max Schneider.
Frau Rothaug	Luise Rachel.
Ein Zimmermädchen	Wilhelmine Kranz.

Ort: München.

Die beiden letzten Akte spielen vierzehn Tage nach dem ersten.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Färberei Prinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 2. Oktober. 7 Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnem.-
mentskarten). Statt „Die Hugenotten“:
Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg. In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 4. Oktober. 8. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnem.-
mentskarten). **Die verjüngte Glocke.**
Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 6. Oktober. 8. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnem.-
mentskarten). **Der Barbier von Sevilla.**
Komische Oper in 2 Akten von Rossini. An-
fang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 7. Oktober. 8. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnem.-
mentskarten). **Agnes Korn.** Drama in
3 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang
7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 8. Oktober. 2. Vorstellung
außer Abonnement. **Der Ring des Ni-
belungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard
Wagner (in Sonderabonnement). Vorabend:
Das Rheingold in 1 Aufzug. Anfang
7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 9. Oktober. 3. Vorstellung
außer Abonnement. **Der Ring des Ni-
belungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard
Wagner. Erster Tag: **Die Walküre** in
3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Preise der Plätze:

am 2., 8. und 9. Okt. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze
I. Abt. 4.50 M. usw.;
am 4., 6. und 7. Okt. Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze
I. Abt. 4 M. usw.

Theater in Baden.

Montag, den 3. Oktober. 1. Abonnements-
Vorstellung. Zum erstenmal: **Agnes Korn.**
Drama in 3 Akten von Wilhelm Weigand.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 5. Oktober. 2. Abonnements-
Vorstellung. **Monna Vanna.** Schau-
spiel in 3 Akten von Maeterlinck, deutsch von
Oppeln-Bornikowski. Anfang 7 Uhr. Ende
nach 9 Uhr.

Colosseum Karlsruhe.

Sonnabend, den 1. Oktober, abends 8 Uhr:

== I. Debut des phänomenalen Programms. ==

Corty Brothers, komische Reckturner und Ringkampf-Parodisten.

Titi Postini, Soubrette.

Miss Elly, Jongleuse auf Drahtseil.

4 Lyricos, Opern-Quartett.

Leona Golensko, Gelenk-Phantastin.

Hermann Strebel, Humorist.

The Battignolles, Musikal. Komödianten.

Les Gobelins, Transparent-Maler.

Jester & Jocker, amerikan. Excentrics.

Sonntag, den 2. Oktober 1904: **4 u. 8 Uhr Vorstellung.**

In beiden: Auftreten sämtlicher Künstler.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 29. September.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr v. Müdt.
Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanw. Freiherr v. Red.

Die Berufungssache des Geometerpraktikanten Jakob Runk aus Insheim, wohnhaft in Mannheim, wegen Hausfriedensbruchs kam nicht zur Verhandlung.

Wegen Urkundenfälschung wurde der hier wohnhafte Schreiner Anton Schott aus Ettlingen mit 4 Wochen Gefängnis bestraft. Der Angeklagte wohnte früher bei der Witwe Räuber hier in Miete. Um sich nun um einen Monatszins zu drücken, fälschte er in dem Mietzinsbuch eine Quittung über 14 M für die von ihm nicht bezahlte Miete des April und machte später von der gefälschten Quittung in der Forderungsklage, die Frau Räuber gegen ihn angestrengt hatte, vor dem hiesigen Gemeindegericht Gebrauch.

Die Anklage gegen den Reisenden Benedikt Dittich aus Burgellern wegen Betrugs und Betrugsversuchs wurde vertagt.

In recht empfindlicher Weise ist der Privatmann Jakob Moraller hier durch den Fuhrmann Adam Bleier in Bruchsal, wohnhaft in Bruchsal, geschädigt worden. Bleier brachte den Moraller um 2000 M; er schwindelte ihm vor, daß er ihm die 1. Hypothek auf sein Haus in Bruchsal geben und Einträge auf ihm (Bleier) gehörende Aeder gewähren werde und bestimmte dadurch den Moraller am 13. Januar zur Hingabe eines Darlehens von 1000 M und anfangs Februar zur Hingabe eines weiteren Darlehens in gleicher Höhe. Der Angeklagte hatte sich am 5. Februar 1903 zu Bruchsal ein Haus mit Garten um 9500 M erworben. Im Sommer v. J. übernahm er eine Bürgschaft und, um sich vor einem Verluste aus dieser Verpflichtung zu sichern, verkaufte er das Anwesen an seine Schwester. Im Dezember v. J. kaufte Bleier 3 Aeder und Nebengelände und am 14. Jan. d. J. das Haus von seiner Schwester wieder zurück. Bleier brauchte damals notwendig Geld, das ihm ein hiesiger Agent verschaffen sollte. Dieser wies ihn zu Moraller. Bleier legte nun Moraller die Urkunden über den ersten Hauskauf vor, verschwieg seine jetzigen Vermögensverhältnisse und auch die Tatsache, daß die von ihm gekauften Aeder einen Wert von nur 800 M hatten und mit 500 M belastet waren. Moraller glaubte nach Einsichtnahme der ersten Kaufurkunde und nach Besichtigung des Hauses in Bruchsal den Versicherungen Bleiers und gab die Darlehen her, für die der Angeklagte aber eine Sicherheit oder Deckung nicht mehr zu bieten hatte. Das Gericht verurteilte Bleier zu 6 Monaten Gefängnis.

Gegen den § 286 R. St. G. B. hatte sich der hier wohnhafte Schuhmacher Johann Georg Maier aus Stuttgart vergangen. Er veranstaltete am 7. Aug. hier im Garten der Brauerei Schrempp ohne bezirksamtliche Erlaubnis eine öffentliche Auspielung, indem er als Vorstand der Karlsruher Athletengesellschaft bei einer Festlichkeit des Vereins gestattete, daß sich auch Nichtmitglieder an dem aufgestellten Glückshafen und Glücksrad beteiligten. Gegen Maier wurde eine Geldstrafe von 5 M ausgesprochen. In geheimer Sitzung hatte sich der Landwirt Oskar Ochs aus Speisart wegen Sittlichkeitsverbrechens nach § 176³ R. St. G. B. zu verantworten. Das Urteil lautete auf 2 Jahre Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Restaurateur Josef Bader in Konstanz, Anmeldefrist beim Amtsgericht Konstanz bis 12. Oktober; Prüfung: 19. Oktober.

Gastwirt Ludwig Melchior Faß in Bab. Rheinfelden, Anmeldefrist beim Amtsgericht Säckingen bis 11. November; Prüfung: 25. November.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffverkehr. In den Tagen vom 25. bis 26. September 1904 sind angekommen: „Badenia 44“ mit Stüdgut, „Ella Gretha“ mit Getreide, „Regina Altra“ mit Getreide; leer an: „Westdeutsche Eisenbahngesellschaft Nr. 3 und dto. Nr. 4“; abgegangen: „Grünwinkel III“ mit Bier, „Paul“ mit Alteisen und Holz; leer ab: „Winschermanni IV“, „Jean Balthasar I“, „Sofie“, „Hugo Stinnes VII“, „Luisto“.

Erweiterung des Sprechbereichs.

Vom 30. September ab ist das hiesige Orts-Sprechnetz zugelassen zum Sprechverkehr mit **Audernach** (Niefenheim, Kr. Mayen), **Blaidt** Ortsbereich von Audernach) Gesprächsgebühr 1 M. **Neuenahr** (Abweiler, Köllingen, Heimersheim (Ahr), Oberniederndorf, Ringen, Walporzheim Ortsbereich von Neuenahr) Gesprächsgebühr 1 M.

[5] III.

Das **Friseurgeschäft** von **T. Delpy**
befindet sich jetzt im

Laden Kaiserstrasse 64, gegenüber der kleinen Kirche,
was empfehlend anzeige.

== **Spezialität: Bartpflege.** ==

Weinrestaurant Georg Schmitt,

Inhaber: A. Rinderspacher,

Ecke Kirch- und Kaiserstraße 231.

empfehlend für Samstag, den 1. Oktober aus eigener Schlachtküche

als Spezialität:

Schlachtplatte,

sowie neuen süßen Kaiserstühler.

Im Saale der Eintracht.

Ein Blick in die 4 Dimensionen.

Montag, den 3. und Dienstag, den 4., abends 8¹/₄ Uhr,

Gastspiel

des wirklichen Gedankenlesers und Anti-Spiritisten

Stuart Cumberland und der

Schlaf-Länzerin

Clarissa Madeleine.

Karten numeriert Mk. 2.50, 1.50, nicht numeriert Mk. 1.—.

Im Vorverkauf in den Cigarrenhandlungen **H. Vogel, R. E. Schulz** und
Gust. Schneider Mk. 2.20, 1.25 u. 80 Pfg.

Schüler halbe Preise an der Abendkasse.

Wirtschafts-Eröffnung.
Scheffelhof.

Einer verehrl. Nachbarschaft sowie allen Freunden und
Bekanntem die ergebene Mitteilung, dass ich unterm heutigen die

Wirtschaft „zum Scheffelhof“,

Ecke Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstrasse,

übernommen habe.

Ausser ff. helles und dunkles Schrempp'sches Bier empfehle
noch ff. Münchener Franziskaner-Bräu.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch eigene Schlächtereier
und vorzügliche Küche meine werten Gäste auf das beste zu bedienen.

Um geneigtes Wohlwollen bittet

21.

Nikolaus Götz,
Metzger und Wirt.

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

7501, 7509, 7513, 7519, 7520, 7524, 7529, 7533, 7543, 7545, 7546, 7551, 7553, 7558, 7565, 7567, 7576, 7580, 7581, 7599, 7602, 7611, 7623, 7627, 7635, 7638, 7639, 7662, 7663, 7671, 7674, 7680, 7681, 7682, 7684, 7685, 7686, 7689, 7692, 7694, 7698, 7700.

Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

Vom Karlsruher Großobstmarkt, den wir bereits angekündigt haben und der vom 5. bis 7. Oktober in der Stadt. Ausstellungshalle stattfinden wird, erhalten wir von zuständiger Seite noch folgende Mitteilungen. Die Anmeldungen über die Beschickung des Marktes sind aus allen Landesteilen sehr zahlreich eingegangen, so daß bis zu 1000 Körbe Obst zur Aufstellung kommen. Jeder Korb wird eine leicht sichtbare Nummer erhalten, unter der Name und Vorrat der betreffenden Obstsorte verzeichnet sein wird. Den Kaufliebhabern wird ein Verzeichnis eingehändigt werden, worin die Namen der Marktbesucher, sowie die von ihnen aufgestellten Obstsorten mit Bezeichnung des Vorrates und der vornehmlichen Sorteneigenschaften enthalten sein wird. So wird eine leichte Orientierung der Marktbesucher gewährleistet und jedermann im Stande sein, die ihm zuzugenden Sorten rasch aufzufinden. Während der Dauer des Marktes, welcher am 5. Oktober um 10 Uhr morgens eröffnet und die beiden folgenden Tage von morgens 8 Uhr bis abends 5 Uhr ununterbrochen fortbauern wird, können Käufe jederzeit bei dem anwesenden Marktkomitee gegen auszufertigende Schlusscheine abgeschlossen werden. Jede gewünschte Auskunft wird ebendasselbst zu erhalten sein. Die weitere Marktordnung findet sich auf der Rückseite des Schlusscheines abgedruckt. Das aufgestellte Obst kann so gleich nach Beginn des Marktes angekauft werden, muß aber stehen bleiben bis zum 7. Oktober mittags, weil damit dem Publikum zugleich auch eine Schauprobe der zu Hause noch vorrätigen Mengen geboten werden soll.

Der Markt wird durch seine Reichhaltigkeit, sein einheitliches Gepräge von hunderten gleichgroßen neuen Körben, sowie die reiche Auswahl der Sorten für jedermann nicht nur ein interessantes, sehenswertes Bild, sondern auch eine willkommene Gelegenheit bieten, den Bedarf in allen Preislagen, sowohl vom billigeren Wirtschaftsbis zum teuersten Tafelobst zu decken. Niemand wird es somit zu bereuen haben, mit der Obstversorgung des Haushaltes zuwarten, bis er das beachtenswerte Angebot des großen Obstmarktes zu Rat gezogen hat. Alle Besucher des Marktes werden gestehen müssen, daß hiermit ein äußerst bequemer und zuverlässiger Obstkauf dem Großstadtpublikum so zu sagen vor der eigenen Tür geboten ist.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 30. September, früh.

Lugano wolkenlos 9°, Biarritz wolfig 17°, Nizza halbbedeckt 14°, Triest Regen 15°, Florenz bedeckt 12°, Rom wolfig 14°, Cagliari wolfig 20°, Brindisi Regen 18°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte

Hamburg vom 30. September 1904.

Während Rußland auch heute noch von einem barometrischen Maximum bedeckt wird, hat sich im Norden von Schottland eine Zone niedrigen Luftdruckes ausgebreitet. Ueber der Westküste Frankreichs lagert ein weiteres Gebiet hohen Barometerstandes. Die Witterung ist in Deutschland ziemlich mild und meist trübe. Ruhiges und vielfach nebligtes Wetter ist wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

September.	Barometer mm	Therm. in C	Absol. Druck.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
29. Abd. 9 U.	751,2	12,0	9,2	89	Stille	bedeckt
30. Mor. 7 U.	752,3	7,8	7,7	98	NW.	heiter
30. Mitt. 2 U.	752,3	16,6	8,5	60	N.	"

Höchste Temperatur am 29.: 16,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,8. Niederschlagsmenge des 29.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 30. Sept., früh:

Schutterinsel 194, gef. 1, Rehl 238, gef. 34, Magan 352, gef. 30 cm.

Trauerhüte

in Rund, Capots, Toques

stets vorrätig.

Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22.

Anzeige.

Gothaer Lebensversicherungsbank (A.-G.).

Bisher abgeschlossene Versicherungen	1 500 000 000 M.
ausgezahlte Versicherungssummen	432 000 000 "
gewährte Dividenden	212 000 000 "

Sehr niedrige Verwaltungskosten. Die hohen Ueberschüsse kommen unverkürzt den Versicherungsnehmern zugute.

Unverfallbarkeit von vornherein.
Unanfechtbarkeit } nach 2 Jahren.
Westpolice

Nachdem unser hochgeschätzter Beamter Herr C. Wegrich infolge seines Gesundheitszustandes leider genötigt ist, am 1. Oktober l. J. in den Ruhestand zu treten, haben wir die von ihm bisher geführte Haupt-Agentur **Karlsruhe i. B.** von diesem Zeitpunkte ab unserm Bezirksverwalter

Herrn Goswin Metz, Schillerstraße 56,

übertragen.

Herr Metz ist zur Vermittlung von Lebensversicherungen und zur Erteilung von Auskünften gern bereit.

Die im September fälligen Prämien sind noch an Herrn Wegrich zu zahlen.

Gotha, Ende September 1904.

8.1.

Gothaer Lebensversicherungsbank (A.-G.).

Im Verlage der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern, nebst Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1904/1905.

Ausgabe vom 1. Oktober 1904.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Tournoi 50 Frs.-Lose von 1874.

62. Verlosung am 1. September. Auszahlung am 1. Oktober 1904. à 4000 Frs. Nr. 6953. à 500 Frs. Nr. 37783. à 250 Frs. Nr. 30033. à 100 Frs. Nr. 6590 11518 17861 19894 24716 29250 31502 34163 776 36339. à 50 Frs. Nr. 174 236 397 400 66 75 510 672 822 976 1006 41 49 120 68 434 649 737 870 82 953 2187 297 616 704 841 3327 46 800 4163 273 557 638 723 5029 57 76 489 504 933 6210 7059 65 91 125 203 59 8034 92 588 629 73 952 9459 588 10040 60 126 38 52 256 364 733 855 93 11272 305 22 441 597 844 12400 653 767 899 909 14 13024 94 557 67 14187 211 344 611 35 968 15190 248 319 866 78 910 16209 60 455 587 798 17172 207 50 766 79 18431 628 44 802 936 19336 441 511 791 940 20453 505 636 708 21043 201 434 780 892 916 42 22091 179 529 687 783 802 45 23352 56 99 522 54 809 24081 105 296 445 537 751 884 25149 75 338 753 26023 126 269 546 888 27152 235 66 621 768 816 26 28105 18 455 77 650 87 808 55 59 29081 442 558 804 30051 359 768 836 901 31081 266 455 929 32380 504 20 36 603 69 79 756 71 33113 75 217 464 632 713 25 992 34248 307 17 551 625 83 803 35016 61 318 495 624 48 709 805 36544 703 37231 49 455 527 678 838 48 38168 76 276 442 557 789 90 39035 39 828 931 40043 162 205 540 667 812 86 41326 60 511 56 789 96 834 42059 346 744 43449 62 706 9 801 98 950 44300 431 618 66 45209 87 392 46630 746 89 47513 600 58 753.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. September. Alte Post. Frank, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. Oley, Lehrerin v. Hofensteln. Boaba, Stud. von Barcelona. Thoma, Kfm. v. Lörrach. Weber, Bildhauer u. Lebtüchler, Kfm. v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Schwelm. Brauwerksgesellschaft. Witzeler, Kfm. v. Storzeln. Kwein, Kfm. v. Pforzheim. Döwals, Kühlbauunternehmer v. Frankfurt. Berjo, Raminsegermeister v. Tauberbischofsheim. Havemann, Photograph v. Wiesbaden. Stoll, Lagerist v. Stuttgart. Hagemann, Sergeant v. Saarburg. Wenzel, Diener v. Berlin. Amberg, Expeditor von Sigmaringen. Darmstädter Hof. Ludwig, Stadtpfarrer von Baden. Sterzel, Kfm. v. Frankfurt. Habrecht, Kfm. v. Pforzheim. Maurath, Fabr. von Bühlertal. Erbprinz. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden. v. Erdlig-Kurzbach, Priv. v. Baden. Dicksch, Kfm. v. Paderborn. v. Bernard, Priv. m. Fam. v. Zürich. Ziegler, Ing. v. Cannstatt. Martinez de Gez, Priv. m. Frau v. Buenos-Aires. Majer, Kfm. v. Köln. Gellhorn u. Stein, Kfm. v. Stuttgart. Frhr. v. Goller, Priv. m. Fam. u. Bed. v. Zweibrücken. Jres, Priv. v. Wiesbaden. Ketschach, Priv. v. Wien. Dr. Schröder, Geh. Rat v. Heidelberg. Blankenhorn, Weingutsbes. v. Schillingen. v. Nabal, Priv. v. Herrenalb. Meganooff, Kfm. v. Konstantinopel. Landsmann, Agent v. Mainz. Broth, Kfm. v. Paris. Goldberg, Kfm. v. Mülheim. Lustig, Kaufm. v. Wien. Tomelsh, Kfm. v. Fürth. Hammerstein, Schey und Homann, Kfm. v. Berlin. Gufmann, Priv. m. Fam. v. Freiburg. Weisfäder, Priv. v. Heilbronn. Lehmann, Priv. von Potsdam. Heldt, Priv. von Stuttgart. Stranzon, Kaufm. v. Hamburg. Strithold, Kaufm. v. Mannheim. Otto und Petersen, Priv. von Baden. Kullner, Kfm. v. Köln. Strauß, Ing. und Schwols, Kfm. v. Mülhausen. Friedrichshof. Waller, Kfm. v. Offenbach. Lampe, Käsch u. Krems, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Mülheim. Steible, Generalagent, u. Hogger, Apotheker v. Konstanz. Müller, Dipl.-Ing. v. Freiburg. Pfander, Kfm. v. Deggendorf. Schia, Kfm. v. Berlin. Gerlach, Kfm. v. Stuttgart. Hitzig, Stadtpfarrer v. Mannheim. Köster, Kfm. v. Bielefeld. Schubert, Kfm. v. Wergentheim. Geist. Hausmann, Kfm. v. Crailsheim. Löfer u. Schnorr, Kaufm. v. Frankfurt. Eifemann, Kaufm. v. Schelldenburg. Döbert, Kfm. v. Unterschwarzach. Förster, Kfm. v. Freiburg. Dörner, Kfm. v. Nürtingen. Mentzer, Kfm. v. Le-Vocle. Stöffer, Priv. v. Emdingen. Gräber, Kfm. v. Waldkirch. Wittenberg, Kaufm. m. Frau von Straßburg. Kohler, Kfm. v. Freiburg. Comparth, Kfm. v. Nürnberg. Schälzer, Kfm. v. Düren. Nlfo und Lange, Kaufm. v. Hamburg. Haltenbach, Kfm. v. Köln. Pfeuffer, Kfm. v. Stuttgart. Köntgen, Kfm. v. Remscheid. Jöst, Kfm. v. Stuttgart. Langenberg u. Hehnte m. Frau, Kfm. v. Berlin. Dohmann, Kfm. v. Ronsdorf. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Niebisch, Kfm. v. Remscheid. Annawder, Kaufm. m. Frau v. Neustadt. Hinkelmann, Kaufm. v. Bremen. Hein, Kfm. v. Heilbronn. Roth, Kfm. v. Frauenfelden. Goldener Adler. Scherzinger, Reisender von Säckingen. Schöpfer, Hauptlehrer v. Iffezheim. Leichnam, Priv. v. Schmalkalden. Weber, Kfm. v. Solingen. Goldener Karpfen. Krappe, Arzt m. Frau von Zabern. Bucher, Rechtsprakt. v. Heilbronn. Fr. Jbach, Priv. v. Mannheim. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Pfaff, Fabr. m. Frau v. Offenbach.

Grüner Hof. Vogel, Kfm. v. Rehl. Kuhn, Kfm. v. Rehl. Reis, Kfm., u. Dr. Frank, Stabsarzt v. Colmar. Sattler, Kfm. v. Straßburg. Wildgans und Kuhnert, Kaufm. v. Berlin. Kresting und Schneider, Ingen. von Barmen. Spickerlöcher, Kfm. v. Bielefeld. Rothschild, Kfm. v. Cannstatt. Jacob, Notar v. Krauthelm. Lategohn, Stud. v. Großlichtersfeld. Bontin, Priv. von Erfurt. Vandepotte, Kfm. v. Fowring. Dr. Schmidt, Fabrikdir. v. Leopoldthal. Hammel u. Weil, Kaufm. v. Mauersmünster. Bayha, Hotelier v. Tübingen. Fränkel, Harms u. Lohr, Kfm. v. Frankfurt. Beneditt und Fehr, Kfm. v. München. Alberman, Reg.-Baumstr. v. Köln. Winterer, Kfm. v. Lahr. Mayer, Retter, Klose m. Frau und Glaser, Kaufm. v. Straßburg. Girt, Hotelier von Wolfach. Funke, Kfm. v. Rachen. Kaiser, Priv. von Schönau. v. Guionneau, Oberleutn. von Saarbrücken. v. Gliseginski, Oberleutn. v. Raftatt. Ernst, Kfm. v. Göttingen. Beder, Kfm. v. Dresden. Musie, Apotheker v. Gera. Böhm, Kfm. v. Stuttgart. Teufel, Kfm. v. Dros. Keller, Priv. v. Wonnorf. Otten, Priv. von Duisburg. Gyrich, Matzschreiber v. Tübingen. Frank, Kfm. v. Staufen. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Hotel Germania. Fr. Duncan, Artistin, u. Duncan, Priv. v. London. Locher, Priv. m. Frau, u. Ganz, Kfm. v. Frankfurt. Pfeifer, Bezirksrichter v. Maderau. Frau Oberamtmann Berndt m. Tochter v. Wittenberg. van Dackne, Priv. m. Frau v. Haag. Frau Goldemann u. Frau Kantor, Priv. v. St. Petersburg. Bentringshoff, Ober-Ing. von Dortmund. Sigler, Kreisrichter von Pforzheim. Presh, Kfm. v. Berlin. Arnstein, Kfm. v. Nürnberg. Herzogstron, Kaufm. v. Hannover. Hopsenlopf, Rent. v. Warschau. Simon, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Thode, Hofrat v. Heidelberg. Hotel Gröffe. Bod m. Frau u. Lenrich, Kfm. v. Rachen. Martel u. Moriz, Kfm., und Herr, Rent. von Pforzheim. Töfken, Thedens, Lemkau, Koepfer m. Frau und Riete, Kaufm. v. Hamburg. Francon, Kaufm. v. Stuttgart. Juliusberger, Nathan, Kumpf, Richter, König, Bonn u. Jandy, Kaufm. v. Berlin. Osterwald, Kfm. v. Dresden. Fuchs, Kfm. v. Grefeld. Rub, Delan v. Redargemünd. Dr. Baferrmann, Prof., und Siegel, Kaufm. v. Heidelberg. Peter, Kaufm. v. Ludenwalde. Böhlend, Kfm. v. Düsseldorf. Wassermann, Priv. von Mannheim. Kneider, Pfarrer v. Eppelheim. Theede, Archt. m. Frau v. Kiel. Rosenbed, Ober-Ing. von Mannheim. Heimbs, Kfm. v. Bremen. Grunze, Kfm. v. Leipzig. Lindhelmer, Winter, Schwaner, Schurte und Freidemann, Kfm., Frau Rosenbach, Priv., und Welged, Dir. v. Frankfurt. Burtshard, Beder u. Nilsche, Kfm. v. Mülheim. Bieron, Fabrikdir. v. Köln-Deuz. Reber, Kfm., u. Kayser, Ober-Steuerinspektor m. Frau von Freiburg. Gerecht, Kfm. v. Stettin. Hartmann, Stadtrat von Mannheim. Rosenthal, Kfm. v. Wien. Dr. Vogelfang, Museumbdir. m. Frau v. Amsterdam. Frau Major v. Behren m. Tochter, u. Jährtinger, Ing. v. Hannover. Hannel, Fabr. v. Großenheim. Duna, Priv., u. Frau Jung, Priv. v. Freiburg. Frhr. v. Kochly, Offizier v. Straßburg. Niemeyer, Kfm. v. Einbe. Weil, Kfm. v. Mülhausen. Stuppers, Kfm. v. Mainz. Hiltgen, Kfm. v. Landau. v. Struwe, Ing. v. St. Petersburg. Heplein u. Bernhard, Kaufm. v. Nürnberg. Käber, Reg.-Baumstr. v. Hannover. Friedrichs, Priv. m. Sohn von Gotha. Dultgen, Kaufm. v. Wald. Rapp, Kaufm. v. Remscheid. Windisch, Kfm. v. Wiesbaden. Schilling, Brauereibes. m. Frau v. Wiblingen. Brandis, Kfm. v. Wien. Heim, Kaufm. v. Straßburg. Klein, Kfm. v. München. Fr. Deinhard und Fr. Ringl, Priv. von Coblenz. Bod, Kfm. m. Frau v. Rachen. Neumann, Dir. v. Bremen. Illig, Fabr. v. Chemnitz. Kühler, Kfm. v. M.-Stadbach. Wachtenberg, Kfm. v. Stettin. Hotel Reich. Kösch u. Bley, Kaufm. v. Nürnberg. Gildbrandt, Kfm. v. Mutterstadt. Reiz, Kfm. v. Freiburg. Nechja, Kfm. v. Braunschw. Großlaub, Fabr. v. Mülheim. Schwarzwälder, Kfm. v. Freiburg. Kleinberger, Kfm. v. Augsburg. Höb, Kfm. v. Neustadt. Dr. Mohr v. Stuttgart. Greismar, Kaufm. v. Bielefeld. Siommel, Kfm. v. Barmen. Neumann, Kfm. v. Nürnberg. Kieferle, Assst. v. Leonberg. Hotel Lion. Deusch, Kaufm. v. Brunn. Speier, Kfm. v. Darmstadt. Lewin, Kfm. v. Wiesbaden. Klee- mann, Kfm. v. Schweinfurt. Joseph u. Lind, Kfm. von Frankfurt. Dr. Wolf, Kfm. v. Palermo. Hotel Lutz. Dr. Kornesser, Arzt m. Frau von Michelstadt. Siebert, Kaufm. v. Erfurt. Schumacher, Kfm. v. Cassel. Hautsch, Kfm. v. Lahr. Abete, Kfm. v. Wiblingen. Nicolaus, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. Remscheid. Forlen, Kfm. v. Köln. Geröbach, Sub- direkt., u. Martin, Kfm. v. Freiburg. Samson u. Benes, Ingen. v. Neustadt. Fall m. Frau u. Prüfer, Kfm. von Frankfurt. Engländer, Kfm. v. Stuttgart. Käst, Kfm. m. Fam. v. Schwellingen. Zahn, Kaufm. v. Schwelm. v. Stein, Kaufm. v. Düsseldorf. Reinholt, Apoth. von Redargemünd. Kölsch, Kaufm. v. Würzburg. John, Pfarrer v. Dalsbach. Bauer, Pfarrer v. Donau- eschingen. Albock, Kfm. v. Neus. Hotel Monopol. Neuenfels, Priv. Ing. v. Grefeld. Lehmann, Kfm. v. Nürnberg. Grlich, Kfm. v. Gypingen. Sanow, Schauspieler v. Frankfurt. Schweizer, Kfm. v. Durlach. Dr. Gramm, Arzt v. Lepliz. Koch, Ing. v. Frankfurt. Füller, Kfm. v. Düsseldorf. Köffel, Kfm., u. Brahm, Archt. v. Wiesbaden.

Hotel National. Humann, Kaufm. v. München. Brep, Kfm. v. Coblenz. Ries, Steinbruchbes. v. Enten- bach. Herbst u. Berndt, Kfm. v. Götting. Kloeemme, Kfm. v. Basel. Weidner, Hanke u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Decrauzat, Kaufm. v. Genf. Kahlels, Kfm. v. Berlin. Krause, Kfm. v. Sachsenburg. Rüdiger, Amtmann von Neuenbürg. Bott, Kfm. v. Dillenburg. Oberländer, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Kaufm. v. Würzburg. Hoopen, Ing. v. Dordrecht. Bonoy, Kfm. v. Lenz. Wegner, Kfm. v. Mainz. Felge, Kfm. v. Barcelona. Jach, Kfm. m. Frau v. Salem. Schumann, Kfm. v. Freiburg. Dros, Ing. v. Dventer. Schorn, Kfm. v. Belber. Schiller, Kfm. v. Berlin. Kistenmacher, Fabr. v. Osmund. Hotel Sonne. Weiber, Laz.-Insj. m. Fam. von Magdeburg. Jittel, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Kirsch, Del.-Maler v. Rattowig. Bierochs, Eisenbahnbeamter v. Wien. Pfaff, Bauführer v. Hanau. Frau v. Born- haupt v. Riga. Koster, Kaufm., u. Schauer, Wirt v. Hagen. Dr. Kasold v. Warburg. Frau Möbel v. Frei- burg. Kögt, Kfm. m. Frau v. Saarbrücken. Branden- berg, Bildhauer m. Frau v. Geislingen. Blumenberg u. Lange, Priv. v. Düsseldorf. Hotel Tannhäuser. Grosse, Ing. m. Frau von Kafferslautern. Amberg, Kfm. v. Hildburghausen. Bachs- born, Stud. v. Abo. Maier, Kfm. m. Frau v. Mosbach. Fr. Burger, Privat. v. Ueberlingen. Seifert, Kfm. v. Dresden. Autenrieth, Kfm. v. Heilbronn. Klara, Fabr. v. Wiesloch. Willens, Delan v. Bödingheim. Kaufmann, Fabr. v. Lahr. Haag, Pfarrer v. Weiler. Kähler, Bürgermeister v. Rehl. Sing, Archt. v. Donaueschingen. Dr. Holz, Direkt., Schwel, Rohn, Waldin u. Ebert, Stud. v. Heidelberg. Hotel Viktoria. Breisacher, Major a. D. m. Frau v. Bromberg. Frhr. v. Hünerfeld, Oberst v. Neubreitach. Heurich, Stadtrat v. Köln. Nupste, Forstprakt. v. Herr- wies. Naas, Priv. v. Jülich. Waldmann, Leutn. von Dresden. Demostin u. Bruder, Fabr. v. Reg. Sad, Bahnexped. v. Köhling. Dr. Forster, Augenarzt von Plegnit. Beckmann, Privat. m. Fam. v. Leipzig. Fr. Stoll v. Grab. Frhr. v. Güttingen, Oberleutn. von Stuttgart. Dr. Stoll, Apoth. v. Grab. Prinz, Kfm. v. Hannover. Godin, Privat. v. Paris. Rosenkammer, Fabr. v. Lechlingen. Schminke, Fabr. v. Freiburg. Schrehan, Priv. m. Fam. v. London. Francesco, Priv. v. Neapel. Ender, Priv. v. Amsterdam. Baumann, Priv. v. Jülich. Dr. Horn, Priv. v. Köln. Bert- helmer, Kaufm. v. Reg. Stammeler, Kaufm. v. Ulm. Renner, Kfm. v. Nürnberg. Lay, Kaufm. v. Freiburg. Josef, Kfm. v. Stuttgart. Liebmann, Kfm. v. Mann- heim. Sachs, Kfm. v. München. Mohr u. Kornsand, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Neuwied. Levinger, Kfm. v. Ulm. Adorf, Kfm. v. Dresden. König von Preußen. Edelmayr, Kellner von Grehhausen. Strobel, Kfm. v. Wiesbaden. Bauer, Kfm. v. Biberach. Frau Wehl m. Bruder von Ebersbrunn. Glawe, Kfm. m. Frau v. Baden. Fr. Stanger, Gouvernante v. Sofia. Kusterer, Hausdiener v. Oberollbach. König von Württemberg. Blumensteck, Kfm. m. Frau v. Bishofsheim. Nunk, Geometer v. Inshelm. Brudner, Lang, Berger u. Rosenblatt, Kfm. v. Nürnberg. Nottach, Kfm. v. Straßburg. Albers, Kfm. m. Frau v. Homburg. Friedrich, Kfm. v. Cassel. Fr. Bachhalter, Priv. v. Cassel. Nassauer Hof. Austerlich, Kfm. v. Berlin. Wickers- helmer, Kfm. v. Würzburg. Reiffenberg u. Gypstein, Kfm. v. Wiesbaden. Park-Hotel. Denk, Fabr. m. Frau v. Göttingen. Meyer, Hotel. v. Freiburg. Planer, Ing. v. Mannheim. Baltenmark, Beamter v. Stuttgart. Haffen, Offizier v. Weissenburg. Augenete, Kfm. v. Herford. Weber, Bank- beamter v. Grefeld. Forst u. Attraps, Priv. v. Mörs. Meyer, Kfm. v. Dikofen. Fuchs, Kaufm. v. Stuttgart. v. d. Linde, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Hübsch, Kfm. v. Köln. Landau, Kfm. v. Berlin. Rütthemann, Kfm. v. Dresden. Neurer, Bildhauer v. Lahr. Prinz Max. Weller, Kfm. v. Auerbach. Schnecken- burger, Wustet. v. Freiburg. Konstrukt., Maler von München. Wolfer, Kfm. v. Zürich. Walz, Tapezier v. Freudenstadt. Lustenauer, Gastw. v. Höfen. Frank, Kfm. v. Schillingen. Stahl, Kfm. v. Wien. Böbler, Lehrer m. Frau v. Schlatt. Erdmann, Gymnas.-Direkt., Ehler, Kohler, Schnell, Blah u. Schwehr, Stud. v. Heidelberg. Quilling, Pfarrer v. St. Johann. Reichspost. Kistler, Klaviermacher v. Reiz. Worner, Priv. v. Ebersteinburg. Walz, Oberkellner v. Crailsheim. Frau Dietrich, Händlerin v. Mannheim. Rose. Frau Schlipen, Privat. v. Baden. Müller, Lehrer v. Derscheid. Kauf, Archt. v. München. Funk, Priv. v. Ludwigshafen. Kranz, Kaufm. v. Wattenheim. Notch Haus. Ahles, Delan v. Hügelnheim. Graf de Guillaume m. Frau v. Paris. Mampel, Delan von Dühren. Dell, Priv. v. Weinheim. Armbruster, Litho- graph m. Frau v. Bern. Frau Prof. Mitinowski m. Töchtern v. Cassel. Frau Oberstabsarzt Bauer v. Buda- pest. Vansbach, Oberlehrer v. Burgweiler. Mayer, Pharmaz. v. Schillingen. Lange, Kfm. v. Chemnitz. Fischer, Delan v. Redareiz. Roderer v. Hamburg. Schloss-Hotel. Fr. Swenson, Sängerin v. Malmö. Beha eddin, Major v. Konstantinopel. Schwarzer Adler. Schumacher, Kfm. v. Köln.

Süd-Stadt.

Neu eröffnet!

Werderstrasse 34a, am Werderplatz.

1951 Telephon 1951.

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.

Erstes Haus für

Kolonialwaren, Delikatessen, Weine, Landesprodukte.

Spezialität: Gebrannter Kaffee.

Verkaufsstellen:

Neu eröffnet: **Karlsruhe**, Werderstrasse 34a, am Werderplatz. Telephon 1951.

Pforzheim:

22 Deimlingstrasse 22,
Bleichstrasse (am Sedanplatz),
1 Parkstrasse 1 (Altstadt),
64 Westliche Karl-Friedrich-Strasse 64 (Leopoldplatz),
15 Oestliche Karl-Friedrich-Strasse 15 (nahe dem Markt),
1 Obere Augasse 1 (Stadtteil „Au“),
Neu: **Schultze-Delitzsch-Strasse (Wilhelmshöhe).**

Brötzingen und Birkenfeld.

REINHEIT der WAREN garantiert!

Wir machen auf unsere **Eröffnungscirculare** besonders aufmerksam,
3.2. Prompter Versand nach auswärts. — Lieferung ins Haus.



Seidenhüte = Klapphüte

Neueste Formen für Herbst und Winter 1904.

Beste deutsche, englische und französische Fabrikate.

Extra leichte Hüte. Feinste Ausstattung.

Große Auswahl in allen Preislagen empfiehlt

3.1.

H. A. Glockner, Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Zu vermieten: **Pianinos**, Flügel, Harmoniums,
grösste Auswahl, billige Preise.
H. Maurer, Gr. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.